

Einladung

zu den

öffentlichen Prüfungen

der

Schüler und Schülerinnen

an der

kaisert. königl. Knaben-Hauptschule zu Lak

und an der

Mädchen-Industrial- und Hauptschule

bei den

W. W. E. E. F. F. Ursulinen

zu Lak

nach geendigtem Sommer-Curse

den 28., 29. und 30. Juli

1862.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



L a i b a c h.

Gedruckt bei Jos. Rudolf Millitz.

Das Personale der Laker Hauptschule und dessen Beschäftigung.

In doctrineller Hinsicht.

P. T. Herr Georg Savaschnik, Schulenoberaufseher, fürstbischöflicher Consistorialrath, Referent in Schulsachen etc.

Herr Franz Kramar, Bezirksschulaufseher, Pfarrer und Dechant zu Altenlak, fürstbischöflicher Consistorialrath und Mitglied der Landwirthschaft-Gesellschaft in Krain.

In ökonomischer Hinsicht.

Herr Georg Pokorn, Gemeindevorstand und Realitäten-Besitzer in Lak.

Herr Josef Hafner, Ortsschulaufseher und pensionirter Pfarrer.

I. Knaben-Hauptschule.

Director:

Herr Johann Oblak, Stadtpfarr-Cooperator, zugleich Hauptschul-Katechet, lehret wöchentlich 10 Stunden, als:

1. Die Religion in Gesprächen nach Anleitung des Katechismus
2. " " nach Anleitung der biblischen Geschichte
3. " " " des Evangeliums
4. " " in der Sonntagschule

Lehrer:

Herr Josef Kramar, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion
2. Die slovenische Sprache
3. Die deutsche Sprache
4. Das Schönschreiben
5. Das Rechnen
6. Das Lesen, Schön- und Rechtschreiben, Rechnen und die Geschäfts-Aufsätze

Herr Franz Bweck, lehret wöchentlich 21 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion
2. Die slovenische Sprache
3. Die deutsche Sprache
4. Das Schönschreiben
5. Das Rechnen
6. Das Lesen, Rechnen, Recht- und Schönschreiben

Herr Josef Podobnik, lehret wöchentlich 22 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion
2. Die slovenische Sprache
3. Die deutsche Sprache
4. Das Schreiben
5. Das Rechnen
6. Das Lesen und Schreiben
7. Den Gesang

Unterlehrer:

Herr Lorenz Sadar, lehret wöchentlich 23 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion
2. Die slovenische Sprache
3. Die deutsche Sprache
4. Das Schreiben
5. Das Rechnen
6. Das Buchstabenkennen, Buchstabiren und Schreiben
7. Das Zeichnen

In der I. Classe	In der II. Classe	In der III. Classe	In der IV. Classe	In der Sonntagschule	
				I. Abthl.	II. Abthl.
1	2	2	2	1	
—	—	—	1		
—	—	—	1		
—	—	—	—		
—	—	—	1	—	1
—	—	—	3		
—	—	—	8		
—	—	—	3		
—	—	—	4	—	1
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	1	2	—	—	1
—	5	4	—		
—	6	3	—		
—	4	4	—		
—	—	—	—	1	—
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	—	—	—		
1	1	1	—	—	—
8	—	—	—		
5	—	—	—		
5	—	—	—		
2	—	—	—	1	—
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	—	—	1	2	2
—	—	—	—		
—	—	—	—		
—	—	—	—		
Zusammen . . .				22	23

II. Mädchen-Hauptschule.

Vorsteherin.

M. Maria Benedicta v. Renaldi, Oberin des Ursulinen-Conventes.

Katechet.

Herr Josef Kerzhon, Klosterkaplan, lehret wöchentlich 11 Stunden, als:

1. Die Religion nach Anleitung des Katechismus
2. " " " " der biblischen Geschichte
3. " " " " des Evangeliums

Lehrerinnen.

- 1) M. Salesia Haan, lehret die Wiederholung der Religion wöchentlich 4 Stunden
- 2) M. Nepomucena Udinak, lehret wöchentlich 3 Stunden, als:
Die Wiederholung der Religion
- 3) M. Ignatia Potozhnik, lehret wöchentlich 3 Stunden, als:
Die Wiederholung der Religion
- 4) M. Floriana Stepan, lehret wöchentlich 8 Stunden, als:
1. Das Schönschreiben
2. Die weiblichen Handarbeiten
- 5) M. Maria Kadezka, lehret wöchentlich 25 Stunden, als:
1. Das Schönschreiben
2. Das Zeichnen
3. Das Clavier
- 6) S. Theresia Jallen, lehret wöchentlich 18 Stunden, als:
1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Das Schreiben
- 7) S. Maximiliana Schmitt, lehret wöchentlich mit der S. Josefa Kemperle 13 Stunden, als:
1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Das Rechnen
- 8) S. Rosalia Jallen, lehret wöchentlich 15 Stunden, als:
1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Als Gehülfin das Schreiben
- 9) S. Katharina Maidnitsch, lehret wöchentlich 8 Stunden, als:
1. Das Rechnen
2. Das Schönschreiben
- 10) S. Josefa Kemperle, lehret wöchentlich 9 Stunden, als:
1. Das Kopfrechnen
2. Die weiblichen Handarbeiten
- 11) S. Aloisia Kosina, lehret wöchentlich 25 Stunden, als:
1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Die weiblichen Handarbeiten
4. Als Gehülfin

Innere Schule.

Herr Johann Krenz, Klosterbeichtvater, lehret wöchentlich 2 Stunden, als:

1. Die Religion nach Anleitung des Katechismus
2. " " " " der biblischen Geschichte
3. " " " " des Evangeliums

Lehrerinnen.

- 1) M. Benedikta v. Renaldi, lehret wöchentlich 3 Stunden, als:
Die Wiederholung der Religion
- 2) M. Camilla Hueber, lehret wöchentlich 8 Stunden, als:
1. Das Rechnen
2. Das Zeichnen
- 3) S. Antonia Koller, lehret wöchentlich 31 Stunden, als:
1. Die deutschen Lehrgegenstände
2. Die italienische und französische Sprache
3. Die weiblichen Handarbeiten
- 4) S. Emerica Gble v. Buccato, lehret wöchentlich 32 Stunden, als:
1. Die deutschen Lehrgegenstände
2. Die Geografie und die Naturgeschichte
3. Die italienische und französische Sprache
4. Das Clavier
- 5) S. Xaveria Murgel, lehret wöchentlich 32 Stunden, als:
1. Das Lesen
2. Das Nähen
3. Das Clavier
- 6) M. Cäcilia Gerbek, lehret wöchentlich das Clavier

Insgesamt . . .

In der innern Schule	In der I. Classe	In der II. Classe	In der III. Classe	In der IV. Classe	Sonntagsschule 2 Lehrzimmer	
					I.	II.
—	2	2	2	2	1	
—	—	—	—	1		
—	—	—	—	1		
—	3	—	—	1		
—	—	3	—	—		
—	—	—	3	—		
—	—	—	—	3	—	1
—	—	—	—	4		
—	—	4	—	3		
4	—	—	—	—		
14	—	—	—	—		
—	8	—	—	—		
—	4	—	—	—		
—	5	—	—	—	—	1
—	—	—	—	5		
—	—	—	—	5		
—	—	—	—	3		
—	—	5	—	—	1	
—	—	—	3	—		
—	—	—	5	—		
—	—	4	—	—		
—	—	5	—	—		
—	—	—	5	—		
—	—	—	5	—		
—	9	—	—	—	1	
1 1/2						
1 1/2						
3						
4						
4						
18						
5						
8						
16 1/2						
3 1/2						
3 1/2						
9						
3						
8						
21						
18						
134	36	27	28	28	3	2

Die Classen	Die Lehrgegenstände in jeder Classe	An der Knaben-Hauptschule			An der Mädchen-Hauptschule		
		wöchentliche Stunden		Zahl der Schüler	wöchentliche Stunden		Zahl der Schülerinnen
		einj.	zusam.		einj.	zusam.	
I. Classe.	1. Die Einleitung zum Religionsunterrichte	2	—	—	2	—	—
	2. Die slovenische Sprache	8	—	—	8	—	—
	3. Die deutsche Sprache	5	—	—	4	—	—
	4. Das Schreiben	5	—	—	5	—	—
	5. Das Rechnen	2	22	94	2	—	—
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	4	25	115
II. Classe.	1. Die Religion in Gesprächen	3	—	—	3	—	—
	2. Die slovenische Sprache	5	—	—	5	—	—
	3. Die deutsche Sprache	6	—	—	6	—	—
	4. Das Schreiben	4	—	—	5	—	—
	5. Das Rechnen	4	—	—	3	—	—
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	4	—	—
	7. Der Gesang	1	23	86	—	26	56
III. Classe.	1. Die Religionslehre	4	—	—	4	—	—
	2. Die slovenische Sprache	4	—	—	5	—	—
	3. Die deutsche Sprache	7	—	—	6	—	—
	4. Das Schönschreiben	3	—	—	5	—	—
	5. Das Rechnen	4	22	59	3	—	—
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	4	27	35
IV. Classe.	1. Die Religionslehre mit Inbegriff der biblischen Geschichte und der Evangelien	4	—	—	4	—	—
	2. Die slovenische Sprache	3	—	—	3	—	—
	3. Die deutsche Sprache	8	—	—	8	—	—
	4. Das Schönschreiben	3	—	—	3	—	—
	5. Das Rechnen	4	—	—	3	—	—
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	4	—	—
	7. Das Zeichnen	1	23	50	3	28	27
Die vier Classen der innern Mädchenschule.	1. Die Religionslehre mit Inbegriff der biblischen Geschichte und der Evangelien	—	—	—	2	—	—
	2. Alle für die 4 Classen der deutschen Schulen vorgeschriebenen Gegenstände	—	—	—	29	—	—
	3. Die Naturgeschichte und die Erdbeschreibung	—	—	—	3 $\frac{1}{2}$	—	—
	4. Die italienische und französische Sprache	—	—	—	8 $\frac{1}{2}$	—	—
	5. Das Zeichnen	—	—	—	4	—	—
	6. Die weiblichen Handarbeiten	—	—	—	16	—	—
	7. Das Clavier- und Guitarre-Spielen	—	—	—	62	123	31
Sonntags-Schule.	Die Religionslehre wird beiden Abtheilungen gemeinschaftlich ertheilt durch 1 Stunde	—	—	—	1	—	—
1. Abtheilung.	Das Buchstabenkennen, Buchstabiren, Lesen, Schreiben und Rechnen	2	2	49	1	—	44
2. Abtheilung.	Das Lesen, Rechnen, Schreiben und die Anleitung zu den schriftlichen Aufträgen	2	2	48	1	3	50
Zusammen		94	94	386	232	232	358

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

An der Knaben-Hauptschule: Die I. und II. Classe am Vormittage des ersten Tages, } 28. Juli.
 die III. Classe am Nachmittage des ersten Tages,
 die IV. " " Vormittage des zweiten Tages, 29. Juli.

An der Mädchen-Hauptschule: Alle vier Classen der äußern Schule den 30. Juli Vormittags.
 " " " der innern Schule den 30. Juli Nachmittags.

Die Probefchriften aller Schüler und Schülerinnen, die Probezeichnungen und Industrial-Arbeiten der Schülerinnen werden bei der öffentlichen Prüfung den geehrten Schulfreunden zur gefälligen Einsicht vorgelegt, und nach jeder Abtheilung die Namen der sittsamsten und fleißigsten Schüler und Schülerinnen öffentlich abgelesen und gleich mit Schulpreisen betheilt werden.

Den 30. Juli um 8 Uhr wird das feierliche Dankfestgungssamt in der Stadtpfarrkirche abgehalten werden.